Evangelisch-Lutherische
Gemeinde Petrikirche

Baldham | Vaterstetten | Grasbrunn

Ihr Gemeindebrief

Dez 2025 – März 2026

Angedacht

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit!"

Wieder wird es Advent. Für mich ist das eine Zeit, Türen zu öffnen. Das fängt beim Adventskalender an. Es macht Spaß, jeden Tag ein Türchen zu öffnen und zu sehen, was dahintersteckt. Auch in den vertrauten Adventsliedern spielen Türen eine Rolle: Macht hoch die Tür, die Tor macht weit – es kommt der Herr der Herrlichkeit.
Aber welche Türen in meinem Leben möchte ich öffnen?
Es ist manchmal ein Wagnis, die eigene Türe oder gar sich selbst für Neues zu öffnen und auch durch eine neue Türe zu gehen. Als im Oktober unsere Freunde aus Tansania zu uns kamen, da war da viel Vorfreude, aber auch Aufregung! Wer wird da durch die Türe kommen? Schaffen wir es, eine Beziehung zueinander aufzubauen – auch über die Sprachbarrieren hinweg? Schnell wurde mir klar: Es ist eine wunderbare Begegnung, anstrengend, aber sehr bereichernd! Eine wertvolle Tür der Freundschaft hat sich geöffnet. So vieles hat uns miteinander verbunden, und ich konnte so vieles von ihnen lernen: die große Freude, das gemeinsame Lachen, die Musik und das Singen, auch das gemeinsame Gebet.
Türen zu öffnen, das kostet manchmal Überwindung, aber es lohnt sich. Neue Begegnungen werden möglich, neue Perspektiven und Räume öffnen sich.
Manchmal sehe ich Menschen durch die offenen Türen der Petrikirche gehen. Vielleicht, um eine Kerze in der Unterkirche anzünden, oder einfach, um beim Kreuz innezuhalten und Trost zu finden. Die Adventszeit zeigt mir die offenen Türen und macht mir Mut, einzutreten. Denn hinter jeder offenen Türe könnte ein Stück der Weihnachtsfreude warten.

Ihre Susanne Hofmann

Weihnachten

im Stadion Vaterstetten

Kaum zu glauben! Sie kommen tatsächlich! Mit Decken, Sitzkissen und Wärmflaschen suchen sie sich ihren Platz im Stadion!
Kaum zu glauben! Auch sie sind wieder dabei: die Bläser der Ammerthaler. Und Mulo Francel von Quadro Nuevo, der uns mit den Tönen seines Saxophons verzaubert, diesmal zusammen mit Philipp Stauber, einem begnadeten Gitarristen.
Mit einer bemerkenswerten Selbstverständlichkeit hat uns die Gemeinde Vaterstetten die Tore wieder geöffnet. Keine Frage, die 1500 Menschen sind hier herzlich willkommen! Danke!
Und so freue ich mich auf den Moment, wenn wir dann das Stadion füllen und gemeinsam singen, beten. Was ist das für eine wunderbare Kraft! Und wie gut tut das zu spüren: Es gibt so viele neben mir, die sich nach dem Frieden und der Liebe dieses Heilands sehnen. Diese Gemeinschaft zu spüren, ist Hoffnung pur!
„Stille Nacht, Heilige Nacht!" Wer dieses Lied zusammen mit den vielen Menschen im Stadion singen darf, mit einer Kerze in der Hand, hoffend, dass es für die Menschen dieser Erde hell werde, wird´s nimmer mehr vergessen. Und das ist gut so. Denn dieser Gottesdienst muss oftmals ein ganzes Jahr vorhalten, damit wir uns auch in stürmischen Zeiten daran erinnern: Gott will an unserer Seite sein.
Übrigens: Sollten Sie Lust haben, als Helferin und Helfer mitzuwirken, melden Sie sich gerne bei uns im Pfarramt.
Ich freu mich auf Sie.

Ihr Stephan Opitz

Ort: Stadion Vaterstetten, Baldhamer Str. 72a
Zeit: 24.12., 17.30h (Einlass ab 16.30h)
Anmeldung: unerlässlich, über QR-Code (S.5) oder Pfarramt

Anmeldung
Stadiongottesdienst

Der KidsLetter ist da!

Endlich gibt's von der Petrikirche auch Post für Kinder und Familien! Mit dem neuen KidsLetter möchten wir alle Kinder und ihre Eltern regelmäßig mit spannenden Neuigkeiten aus unserer Kirchengemeinde versorgen. Dreimal im Jahr erscheint der bunte Newsletter und flattert vielleicht auch bald in Dein Postfach!

Ob Kindertag, Kinderkino, Adventsherbergen, Sommerfreizeit oder andere spannende Projekte: Der KidsLetter hält Euch auf dem Laufenden! Neben Rückblicken auf vergangene Aktionen und Ankündigungen gibt es auch kleine Mitmachaktionen für Kinder, Rätsel, Bastelideen oder Challenges, bei denen Kinder selbst aktiv werden können. So können alle, die gerne kreativ sind oder Neues entdecken wollen, auch von zu Hause aus mitmachen.

Der KidsLetter soll Eltern helfen, den Überblick zu behalten, was für Kinderaktionen es bei uns gibt, und Kindern Lust machen, dabei zu sein, wenn in unserer Petrikirche wieder etwas Spannendes passiert. Wer den KidsLetter bekommen möchte, kann ihn ganz einfach hier abonnieren.

Zögere also nicht, und melde Dich an, damit Du nichts mehr verpasst!

Euer Konstantin

Wachs-Sammelaktion

Im Januar und Februar werden wir wieder Wachsreste aller Art im Vorraum der Petrikirche sammeln. Dort steht ein Behälter, den Sie tagsüber gerne befüllen können.

Wir freuen uns, wenn Sie uns auch in diesem Jahr beim Sammeln unterstützen - für mehr Umweltschutz durch Recycling und zugunsten des Kerzenateliers im „ChancenWerk" der Münchner Stiftung Pfennigparade.

Auf dem Foto ist übrigens eine Kerze zu sehen, die dort aus recyceltem Wachs gefertigt wurde. Vielen Dank für Ihre Mithilfe,

Ihr Stephan Opitz

Konfirmanden am Gärtnerplatztheater

Mit anschließendem Workshop in Petri

Der Förderverein der Petrikirche unterstützt ein ganz besonderes Projekt: „Eine gute Zeit und mehr!" für Konfirmanden bei einem Besuch der „Zauberflöte" im Staatstheater am Gärtnerplatz. Für einige wird es der erste Besuch eines großen Opernhauses sein. Die festliche Atmosphäre, die Samtsitze, der besondere Duft und das große Orchester werden für staunende Augen sorgen.

Wie klingt eigentlich Oper, und was hat ein Prinz mit einer Zauberflöte zu tun? Die Opernaufführung verspricht eine Begegnung mit Musik und Bühnenzauber, ein Erlebnis, das vielleicht Neugier weckt und das Gespür für Gefühle wie Freundschaft und Mut.

Zwei Tage später folgt ein Workshop für Konfirmandinnen und Konfirmanden. Mit dabei: zwei Theaterschauspieler des Gärtnerplatztheaters. Unter dem Motto „Macht heute einen Ausflug auf die Bretter, die die Welt bedeuten" geht es um spielerische Übungen, die das Reaktionsvermögen sensibilisieren und die Wahrnehmung für die eigene Körperhaltung schärfen. Körper, Atem, Stimme – das sind die „Instrumente" nicht nur von Schauspielern und Sängern, sondern für jeden von uns. So nähern sich die Jugendlichen auf spielerische Weise dem Thema Präsenz: Aufmerksamkeit im Hier und Jetzt, klare Körpersprache und die Fähigkeit, Verbindung zum Gegenüber herzustellen, auch ohne Worte. Dies ist nicht nur für das Halten von Referaten, sondern fürs ganze Leben ein Gewinn! Wir wünschen Euch viel Spaß!

Euer Förderverein mit Christian Brudereck

Besuch am Gärtnerplatztheater:	11.3.2026, 19h
Workshop in Petri:	13.3. 2026, 14h & 16h
Gefördert vom Förderverein:	10 € (Eigenbeteiligung)

Verzaubert vom Besuch aus Tansania

Diesmal hat es geklappt! Anfang Oktober waren die Gäste aus unseren Partnergemeinden Usuka und Igwachanya endlich da. Ob beim Erntedank-Gottesdienst, beim Konzert der Abenteurer, bei den vielen Ausflügen, beim Treffen mit der Jugend oder im Taizé-Gottesdienst, die vier waren nicht zu übersehen, nicht zu überhören und haben uns mit ihrer Lebendigkeit und ihrer Begeisterung verzaubert.

Es gab viele Möglichkeiten zum Austausch mit den Pfarrern Godfrey Vayinga und Alfayo Mwakateba, Evangelistinnnen Lonika Yombwi und Atuletye Kaleme. Beim Kirchencafé, Kochen und Essen mit Volker Stegmann, beim Petrikreis und beim Frauencafé erfuhren wir Neuigkeiten über das tägliche Leben in unseren Partnergemeinden. Zum Beispiel wird das Wetter zunehmend unberechenbar und es damit immer schwieriger, genügend auf den Feldern anzubauen. Mittlerweile gibt es auch in Usuka überall Strom, und die Jugend ist über die lautstarke Gestaltung des Gottesdienstes mit einer Musikanlage begeistert. Es gibt kaum Jobs mit regelmäßigem Gehalt. Die meisten Menschen halten sich mit ein bisschen Landwirtschaft, ein paar Tieren, Näharbeiten, Tauschgeschäften und Aushilfsarbeiten über Wasser. Und immer wieder haben unsere Gäste ihren Dank geäußert, dass es durch unsere Spenden möglich ist, die Waisen in Gastfamilien unterzubringen und sie damit von der Straße wegzuholen, und dass Jugendliche durch die Förderung von Schul- und Ausbildung eine Perspektive bekommen.

Unser großer Dank geht an alle aus unserer Gemeinde, die den Besuch unterstützt haben, die den Austausch mit unseren Gästen gesucht haben, eine Unterkunft, ein gemeinsames Essen oder einen Programmpunkt angeboten haben und so den Gästen einen wunderbaren Einblick in unser Leben hier vor Ort ermöglicht haben!

Für den Partnerschaftsausschuss
Angelika Wurlitzer

Weihnachtskonzert

Evelyn Huber in Petri

Ausnahmeharfenistin Evelyn Huber (ehemals Quadro Nuevo) an ihrer Harfe ist ein besonderes Klangerlebnis: hingebungsvoll feurig ebenso wie atmosphärisch-meditativ. Inspiriert von Tango, Jazz, New Classics und lateinamerikanischem Lebensgefühl entwickelt sie einen einzigartigen Musikstil, der von ihrem sonnigen Temperament und ihrer Hingabe zur Musik getragen wird.
Passend zur Vorweihnachtszeit sind wunderbare Weihnachtsklassiker mit im Gepäck.
Evelyn Huber studierte Harfe an der Hochschule für Musik und Theater München und schloss ihr Studium mit dem Meisterklassendiplom ab. Sehr früh begann sie, die musikalischen Möglichkeiten der Großen Konzertharfe auszuloten und konventionelle Grenzen zu überschreiten. Konzerttätigkeiten in aller Welt mit unterschiedlichen Ensembles machten sie zu einer Virtuosin in den Genres Jazz und World Music.
Zeit, um vor dem großen Fest anzuhalten, aufzuatmen und Kraft zu tanken, wenn sie dann auf ihrer Harfe jammt, summt, brummt, pfeift und swingt und ihre Hörerinnen und Hörer auf zartesten Engelssaiten verzaubert.
Herzliche Einladung!

Ort: Petrikirche
Datum: 21.12., 19h
Eintritt: 20 €

Jugendchorprojekt

Thank God it´s Christmas

Was wäre Weihnachten ohne Weihnachtslieder? Kurz vor Weihnachten werden die Konfirmandinnen, ehemalige Konfirmanden, Jugendleiterinnen und Freunde sie mit uns singen: die alten und die neuen Weihnachtslieder.
Und damit auch wirklich Weihnachtsstimmung aufkommen kann, lädt Carina Becher Euch zum Proben ein. Einzige Bedingung, dass Ihr teilnehmen könnt: Spaß am Singen! Die Proben dauern nicht lang, und die Lieder sind wunderschön! Bringt Eure Freundinnen und Freunde mit und seid herzlich willkommen!

Ort: Petrikirche
Proben: 4.12. & 11.12., jeweils 18.30h
Auftritt: 14.12., 9.30h

Kinderchor in Petri

Singen, lachen, Freunde finden

Der Kinderchor der Petrikirche unter der Leitung von Kantor Dr. Matthias Gerstner hat viel vor! An Heilig Abend führen die jungen Sängerinnen und Sänger ein Weihnachtsmusical um 15h im Bürgerhaus Neukeferloh auf. Das wird ein ganz besonderer Weihnachtsgottesdienst. Aber schon die Proben bis dahin machen Spaß! Mitmachen können alle singbegeisterten Kinder ab 8 Jahren. Je mehr fröhliche Stimmen mitsingen, umso schöner wird es klingen!
Nach den Weihnachtsferien geht's auch gleich weiter. Vorbereitet wird eine wunderschöne Musical-Messe, die im Juli zusammen mit den „Großen" (Con Voce und Jubilate-Chor) in der Petrikirche gesungen wird.
Übrigens muss man keine Noten lesen können. Einfach zuhören und nachsingen! Geübt wird genug. Trau Dich und mach mit!

Ort: Petrikirche
Proben: mittwochs, 18.15-19h
Anmeldung: T 0172 8611533 oder dr.gerstner@gmx.de

Impressum Geb 352 / 2025
Redaktion: Elke Födisch, Stephan Opitz, Dr. Nina Petrosino,
Layout: Stephan Opitz, Tanja von Rad
Korrektur: Verena Aistermann, Dr. Nina Petrosino, Angela Schreiner

PEFC

Anmeldung Newsletter

Gute Adressen

- Vertrauensfrau Barbara Rauscher, T 089 60856426
- Pfarrer Stephan Opitz, T 08106 996271
- Pfarramt, T 08106 99626
  email: pfarramt.petrikirche@elkb.de
- Spenden: Petrikirche Baldham, IBAN: DE13 7025 0150 0000 8650 55

Gottesdienste

Oase für die Seele

			Petrikirche Baldham / 9.30 h	**St. Christophorus-Kirche** Neukeferloh / 19 h	**Christophoruskirche** Zorneding / 10.45 h
Nov.	23.11.	Ewigkeitssonntag	Opitz	Hofmann	Reichenbacher
	30.11.	1. Advent	11h Familiengottesdienst Hofmann		Reichenbacher
	07.12.	2. Advent	Opitz	Hofmann	Opitz
	14.12.	3. Advent	mit Konfirmanden - Opitz		19h Abendkirche Reichenbacher
	21.12.	4. Advent	Preisenberger mit Abendmahl & Kantorei		Preisenberger
Dezember	24.12.	Heiligabend	11h Kindergottesdienst mit Krippenspiel Hofmann		
		Christvesper		15h Bürgersaal Hofmann mit Krippenspiel	15h Kinderchristmette für Groß und Klein Reichenbacher
		Christvesper	17.30h Stadion mit Opitz, Mulo Francel & Philipp Stauber und die Ammerthaler		16.30h Kinderchristmette für Groß und Klein Reichenbacher
		Christvesper			18h Reichenbacher
		Christmette	22.30h Opitz & Viktoria Winroth (Gesang)		22h Reichenbacher
	25.12.	Christfest I	Einladung nach Zorneding		Preisenberger
	26.12.	Christfest II	18h Opitz & vox nova		Einladung nach Baldham
	28.12.	1. So. n.d. Chr.	-		
	31.12.	Silvester	Einladung nach Zorneding		16h Reichenbacher
Januar	01.01.	Neujahr	18h Segnungsgottesdienst Opitz & Team		
	04.01.	2. So. n.d. Chr.	Reichenbacher		Reichenbacher mit Abendmahl
	06.01.	Epiphanias	Hofmann mit Abendmahl		
	11.01.	1. So. n. Epiph.	Preisenberger	Hofmann	Preisenberger
	18.01.	2. So. n. Epiph.	Einführung von Pfrin. Ute Heubeck durch Dekanin Ott-Frühwald		
	25.01.	3. So. n. Epiph.	11h – Reichenbacher (Jahreslosung)		19h Abendkirche
Februar	01.02.	Letzter So. n. Epiph.	Preisenberger		Preisenberger mit Abendmahl
	08.02.	Sexagesimä	Reichenbacher	Heubeck	Reichenbacher
	15.02.	Estomihi	Opitz mit Abendmahl		Opitz
	22.02.	Invokavit	11h Heubeck		19h Abendkirche

Seniorengottesdienste mit Birgit Reichenbacher, jeweils um 10.30h:
Am Wiesengrund: 16.12., 20.1., 3.2., 17.3. - St. Korbinian: 9.12., 13.1., 10.2., 24.3. - Carecon: 24.12., 16.1., 6.2., 20.3.

Wenn Menschen Menschen brauchen.

85567 Grafing, Marktplatz 29
Telefon 08092/23 27 70

85586 Poing, Hauptstraße 14
Telefon 08121/25 75 030

85591 Vaterstetten, Wendelsteinstr. 1
Telefon 08106/30 35 010

85604 Zorneding, Birkenhof 17
Telefon 08106/37 97 270

Bestattungen Imhoff

An 365 Tagen rund um die Uhr für Sie dienstbereit!

www.bestattungen-imhoff.de

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können. (Jean Paul)

Pfarrerin Ute Heubeck

Pfarrstelle Baldham II wieder besetzt

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!" (Offb 21,5) Mit der verheißungsvollen Zusage der Jahreslosung 2026 beginne ich als Pfarrerin Mitte Januar in der Petrigemeinde. Ab 2010 war ich im Raum München u. a. als Klinikseelsorgerin im Klinikum Bogenhausen tätig, mit Schwerpunkt Seniorenarbeit in Neuhausen und für die Konfirmanden- und Jugendarbeit in Grünwald. Eine systemische Coaching-Ausbildung habe ich absolviert. Derzeit bin ich geschäftsführende Gemeindepfarrerin in der Cantate-Gemeinde in Kirchheim. Und jetzt geht es nach siebeneinhalb Jahren in Kirchheim nach Baldham ... Mit mir vollzieht den Wandel mein Sohn Julius. Nach seinem Abitur 2026 geht er ins Studium.
Ich freue mich auf Sie und Euch alle! Mein Schwerpunkt wird vor allem in der Kinder-, Konfirmanden- und Jugendarbeit sein. Diese Aufgaben sind mir schon immer ein Herzensanliegen. Da bringe ich viele Erfahrungen mit und noch mehr Lust.
Mit der Jahreslosung im Hintergrund und diesem wachmachenden Wort „Siehe" möchte ich zwischen Himmel und Erde spüren, was jetzt dran ist. So freue ich mich mit meinem geschätzten Kollegen und dem Kirchenvorstand auf diesen neuen Lebensabschnitt: Was ist bisher gepflanzt worden? Welche Früchte sind da gewachsen? Was liegt brach? Was sehe ich neu und anders? Wo wollen wir gemeinsam hin?
Offen und neugierig bin ich im Vertrauen darauf, dass Gott es ist, aus dessen Kraft Neues entsteht. So möchte ich „gelassen und heiter Raum um Raum durchschreiten"... Und natürlich will ich nicht nur schauen, sondern auch aufmerksam hören und genau wahrnehmen, was Sie brauchen und was Ihr Euch wünscht. So freue ich mich auf alle Begegnungen und auf allen Austausch – vielleicht ja schon am 18. Januar bei meiner Einführung!

Ihre neue Pfarrerin im Team
Ute Heubeck

Herzlich willkommen!

Liebe Ute!
Was freuen wir uns, Dich in Petri willkommen heißen zu dürfen! Wir beide kennen uns schon viele Jahre und arbeiten auf wunderbare Weise auf der Ebene des Dekanats zusammen. Ich bin mir sicher, die Gemeindemitglieder der Petrikirche werden sehr bald spüren, wie sehr Du durch Deine seelsorgerliche, freundliche und kreative Art das Gemeindeleben in Petri und im Nachbarschaftsraum rund um die Petrikirche bereichern wirst.
Der Kirchenvorstand, das Petriteam und auch ich rufen Dir lauthals zu: Herzlich willkommen, liebe Pfarrerin Ute Heubeck! Dass Du in Deiner neuen Gemeinde heimisch werden und Dich wohlfühlen wirst, das wünschen wir Dir von ganzem Herzen!

Dein Stephan

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst mit Dekanin Stefanie Ott-Frühwald
zur Einführung von Pfarrerin Ute Heubeck

Ort: Petrikirche
Datum: 18.1., 11h

Neue Mesner in Petri

Marie Brandtner und Samuel Hofmann

Liebe Marie und lieber Samuel!
Sonntags in der Früh: Seit Jahren stehen im Vorraum der Petrikirche junge Mesner, die die Gottesdienstbesucher*Innen mit einem freundlichen „Guten Morgen!" begrüßen. Zusammen mit Olivia Leiser und Philipp Schiefer teilt Ihr Euch nun den Mesnerdienst, bereitet die Kirche für den Gottesdienst vor und seid einfach da, wenn die Menschen etwas von Euch brauchen.
So freue ich mich, dass Ihr nun zum Petriteam dazu gestoßen seid und mit Eurer aufmerksamen und zugewandten Art dazu beitragen wollt, dass die Menschen gerne in unserer Kirche einkehren.
Herzlich willkommen!

Euer Stephan

10 Jahre in Petri

Brigitte Güldenpfennig & Verena Aistermann

„Sehr gerne!" Wer bei uns im Pfarramt anruft, trifft seit 10 Jahren auf Brigitte Güldenpfennig und Verena Aistermann. Handkasse, Buchungen, Termine organisieren, hier durchs Gemeindehaus führen, dort eine Auskunft geben, die Aufgaben unserer Assistentinnen im Pfarramt sind mehr als vielfältig.
Dabei sind sie oftmals am Telefon oder vor Ort die erste Anlaufstelle für die Menschen, in welcher Lebenssituation sie auch gerade sind. Ob Hochzeit oder Trauerfall, was auch immer Sie gerade brauchen, bei unseren Assistentinnen treffen Sie auf ein freundliches Wort.
Liebe Brigitte und liebe Verena, habt Dank für Eure Zeit und Eure Unterstützung, die Ihr den Menschen unserer Gemeinde in ihren unterschiedlichsten Anliegen auf so sorgsame Weise gewährt.
Der Kirchenvorstand und vor allem ich sind sehr froh, dass Ihr das Pfarramt mit Eurem guten Geist belebt.
Herzlichen Glückwunsch zu Eurem Jubiläum!
Bleibt behütet!

Euer Stephan

Gottesdienste an Weihnachten & Jahreswechsel

Die Petrikirche öffnet am Heiligen Abend schon morgens um 11h ihre Türen für Sie. In einem Gottesdienst für Kinder und ihre Eltern lädt Sie Pfarrerin Susanne Hofmann zu einem lebendigen Gottesdienst ein.
Ferner bietet Pfarrerin Susanne Hofmann um 15h im Bürgerhaus Neukeferloh, einen Gottesdienst mit Krippenspiel an. Dieses wird der Kinderchor unter der Leitung von Dr. Matthias Gerstner gestalten (siehe Beitrag).
Um 17.30h freue ich mich dann auf alle, die sich zusammen mit den Musikern im Stadion Vaterstetten zum Weihnachtsgottesdienst einfinden (siehe Beitrag).
Wer dann noch zu später Stunde Weihnachten in der Petrikirche feiern möchte, den heiße ich um 22.30h zusammen mit der jungen Sopranistin Viktoria Winroth herzlich willkommen.
Am 25.12. um 10.45h können Sie dann zusammen mit Prädikant Simon Preisenberger das eigentliche Christfest in Zorneding begehen.
Und wenn Sie mögen, dann lassen Sie am 26.12. um 18h zusammen mit dem Chorensemble vox nova und mir die Weihnachtszeit mit einem besinnlichen Abendgottesdienst ausklingen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Stephan Opitz

Das alte Jahr 2025 verabschieden.
Gewahr werden, welche Wege Sie im zu Ende gehenden Jahr zurückgelegt haben, staunen und Gott danken, bewahrt geblieben zu sein. Zu einem Gottesdienst am Ende des Jahres lädt Sie Pfarrerin Birgit Reichenbacher am 31.12. um16h in die Christophoruskirche nach Zorneding ein. Herzlich willkommen zu diesem Gottesdienst, der zum lauten Jahreswechsel mit leisen Tönen ein wohltuender Gegenpol sein wird.

Das neue Jahr 2026 beginnen.
Am Abend des Neujahrstages erbitten wir in einem Segnungs- und Salbungsgottesdienst um 18h den Segen Gottes für das neue Jahr.
Hören, an Leib und Seele spüren: Ich bin auf meinem Weg nicht allein. Gott wird mich begleiten, mit seiner Kraft, seiner Liebe und seinem Segen.
Seien Sie herzlich willkommen zu diesem stillen und berührenden Gottesdienst zum Jahresanfang!

Ihr Stephan Opitz

Weiter-gedacht

Warten verlernt

Das Wartezimmer ist voll, die Autobahn gestaut: Wartezeiten sind die Störungen der Verfügbarkeit. Sie durchkreuzen unser getaktetes Leben.
Früher, da mussten wir warten, auf den Brief heute ist die Mail in Windeseile im Postfach. Was haben wir früher auf DEN Film gewartet, heute streamen wir ihn zu jeder Tag- und Nachtzeit. Und sollten wir dennoch zum Warten verdammt sein, so haben wir – Gott sei Dank – unser Smartphone, um zu schreiben, zu spielen, zu telefonieren, nur um ja nicht zu merken, dass wir warten. Adventszeit ist Wartezeit. Stellen Sie sich vor, Sie hätten einen Moment Zeit, um zu warten. Ich bin mir sicher, Sie hätten eine intensive Begegnung, mit sich selbst und vielleicht sogar auch mit dem, der zu Ihnen kommt.

Ihr Stephan Opitz

Kantorei & Harfe

Britische Adventsmusik am vierten Advent

Am vierten Advent wird der Gottesdienst festlich von der Kantorei ausgestaltet. Dafür hat sich der Chor weihnachtliche Stücke der britischen Komponisten Benjamin Britten (1913-1976) und John Rutter (*1945) vorgenommen, die das weihnachtliche Geschehen mal besinnlich, mal zupackend beleuchten und auf das Fest einstimmen. Sophie Pfaffenstaller, Stipendiatin des Fördervereins der Musikschule e. V., begleitet an der Harfe und umrahmt den Gottesdienst mit stimmungsvoller Harfenmusik. Herzliche Einladung!

Ihre Cornelia Kapsner

Datum: 21.12., 9.30h
Ort: Petrikirche

Kurs 2025/2026

Konfirmanden in Brixlegg

42 KonfirmandInnen, garniert mit 16 Teamern, so sind Pfarrerin Susanne Hofmann und ich nach Brixlegg gefahren und haben es genossen: das pralle Leben der Jugendlichen von morgens früh bis abends spät! Begleitet hat uns die Geschichte des Zöllners Zachäus. Die Erfahrung, wie das ist, an anderen schuldig zu werden, kennen die Jugendlichen auch. Und wie gut das tut, wenn es da Menschen gibt, die vergeben, verzeihen und mit ihnen einen Neustart gestalten.

Dass das auch die Botschaft Gottes im gemeinsamen Abendmahl ist, hat überrascht und zugleich zu später Stunde tief berührt.

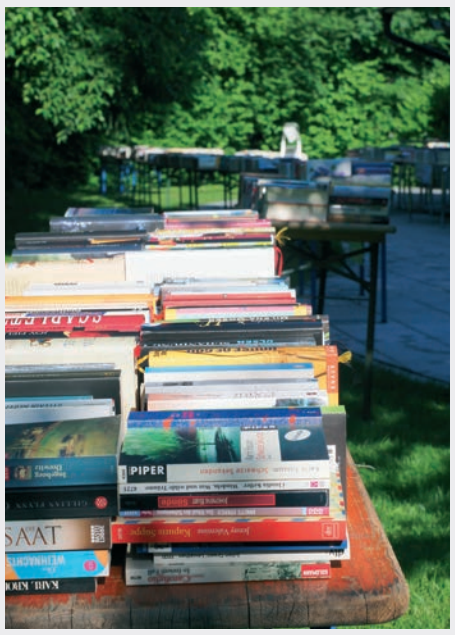
Stephan Opitz

Bücherflohmarkt

Danke, lieber Frank Schwalb!

Man kann nur staunen, mit welchem Eifer und Engagement Du, lieber Frank, Bücher und andere Kostbarkeiten rund um Petri zusammenträgst. Inzwischen ist der Ruf Deines Bücherflohmarkts weit über die Grenzen Münchens vorgedrungen. Denn hier gibt es eigentlich nichts, was es nicht geben kann, an kostbaren Gegenständen, die von der Zeit erzählen.
Der nächste Bücherflohmarkt wartet schon, und Frank Schwalb freut sich zusammen mit seinen Helfern, wenn Sie bis dahin wieder anrufen: „Herr Schwalb, ich hätte da was für Sie!" Danke, lieber Frank!

Dein Stephan



Ort: Petrikirche
Zeit: 21.3., 9h